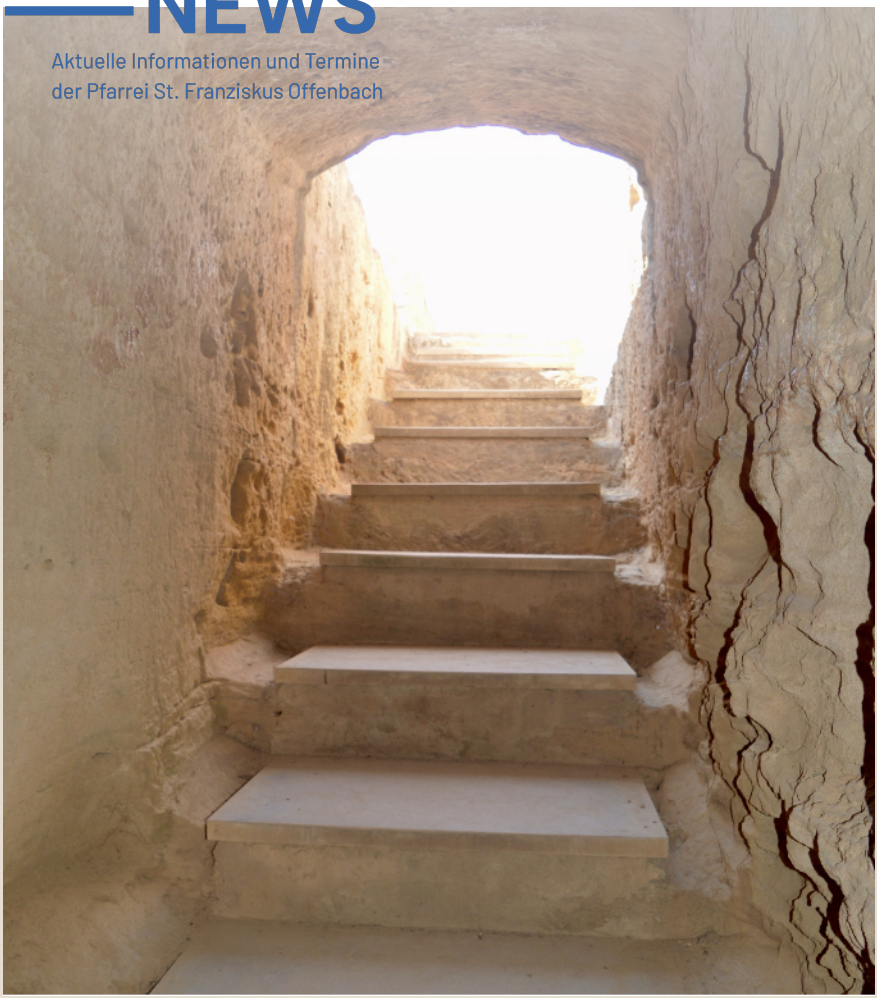
SANKT
FRANZISKUS
Offenbach am Main

FRANZISKUS NEWS

Aktuelle Informationen und Termine
der Pfarrei St. Franziskus Offenbach



Ausgabe 24.05. –08.06.2025

01 **24.05. – 30.05.2025**
GLAUBENSINHALTE Seite 4
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 8

02 **31.05. – 08.06.2025**
GLAUBENSINHALTE Seite 11
GOTTESDIENSTORDNUNG Seite 15

03 **VERANSTALTUNGEN** Seite 20

04 **SPANNENDE BERICHTE** Seite 27

05 **KONTAKTDATEN** Seite 43

06 **IMPRESSUM** Seite 47

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 25.05.2025

Gedanken zum 6. Sonntag der Osterzeit – Joh 14, 23–29

Wir alle sind Reisende – unterwegs durch diese Zeit.
Heute machen wir ein paar Minuten Rast auf unserem Weg, um neue Kraft für den weiteren Weg zu schöpfen. Wir bitten den Herrn: Erneuere uns, stärke uns, und schenke uns ein fröhliches, offenes und vertrauensvolles Herz durch die Kraft des Heiligen Geistes.
Im Evangelium des 6. Sonntags der Osterzeit hält Jesus seine Abschiedsrede. Er bereitet seine Jünger auf das vor, was ihm bevorsteht: Verrat, Kreuz, Leiden, Schmerz – und schließlich die Auferstehung.
Eine Reise unter schweren Bedingungen.
Doch Jesus macht ihnen klar: Er muss diesen Weg gehen, damit er auf immer bei ihnen – und bei uns – sein kann. Er geht diesen Weg, damit alle Menschen, die durch dunkle Zeiten gehen, für immer wissen: Gott steht auf ihrer Seite.
Er kennt das Kreuz und das Leid, Einsamkeit und Schmerzen.
Und er wird Heil, Ruhe und Frieden schenken.
Das ist ein mutmachendes und zugleich tröstliches Wort. Gott verliert die Jünger – und auch uns – nicht aus den Augen.
Er schaut auf uns. Er lässt uns nicht allein!
Weil wir darauf vertrauen, dürfen wir auch anders auf uns selbst blicken – und auf unsere Mitmenschen. Durch die Kraft des Heiligen Geistes sind wir fähig, mit einem neuen Blick auf Einsamkeit und Armut, Krankheit und Schwächen, Not und Leid zu schauen – bei uns und bei anderen.
Es ist eine hoffnungsvolle Zusage: Gott bleibt an unserer Seite.
Er hält und trägt uns. Er stärkt und tröstet uns. Er schenkt uns seinen Frieden – einen Frieden, der tief im Herzen wohnt, auch wenn das Leben draußen unruhig ist.
Gottes Geist will uns innerlich stark machen. Er hilft uns, mit offenem Blick durchs Leben zu gehen – auf uns selbst, aber auch auf andere: mit Mitgefühl, mit Verständnis, mit Liebe.
Gott lässt uns nicht allein – nie. Diese Zusage darf uns begleiten in die neue Woche und auf unserer Reise durch das Leben.
Und das wichtigste Gepäckstück bleibt: ein fröhliches, offenes und vertrauensvolles Herz.
Anton Lucaci // Pfarrvikar Südstadt

Wegweisung zum Sonntag

Die Liebe – der Friede – der Vater; darum kreisen die Worte Jesu. Und wir sollten uns da erst einmal nichts vormachen: Diesen Text werden nicht viele von unseren Zuhörerinnen und Zuhörern auf Anhieb verstehen. Die Bibelkunde hat bei den Menschen in unseren Gemeinden deutlich abgenommen. Biblische Zusammenhänge sind unscharf oder nicht mehr vorhanden. Dass es erhebliche Unterschiede zwischen Matthäus, Lukas und Johannes gibt, werden die wenigsten wissen. Und dass Johannes von allen Evangelisten für uns der „Abgehobenste" ist, spüren manche vielleicht am Klang seiner Worte – und am Anspruch, den Jesus manchmal hat. Bei Johannes klingt der Anspruch immer ein wenig wie von oben herab.
Nur ändert das alles nichts am Text für heute, einem liebenswürdigen Maiensonntag. Die Liebe – der Friede – der Vater; darum kreisen die Worte Jesu. Und wir versuchen, aus diesen Worten etwas zu formen, was die Hörenden ein wenig bewegt und ihnen beim Leben im Alltag hilft. Es gibt nur eins, denke ich, was wir hier klar sagen sollten: Liebe will Frieden. Wie auch Gott, unser aller Vater, den Frieden in Liebe will. Alles andere ist Augenwischerei, die allerdings reichlich geschieht.
Wir leben in Europa gerade nicht in Frieden. Wir sind seit über drei Jahren eher ohnmächtige Zeugen eines russischen Überfalls auf die Ukraine. Da ist keine Liebe, kein Friede – und auch noch der orthodoxe Patriarch Kyrill, der den Krieg und die Waffen segnet und, wie man hört, an seiner Nähe zu Putin sehr gut verdient. Entsetzlich.
Und nicht nachzuahmen. Unsere Wegweisung muss heißen: Frieden aus Liebe. Um Gottes Willen. „Der Vater ist größer als ich", sagt Jesus. Und wir freuen uns mit ihm, dass Jesus beim Vater ist. Dort wollen wir auch hin. Darum leben wir Jesu Willen: Frieden aus Liebe. Und dabei Gott in allem die Ehre geben.
Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

TAGESGEBET

Erhabener Gott, durch die Erniedrigung deines Sohnes hast du die gefallene Welt wieder aufgerichtet und aus der Knechtschaft der Sünde befreit. Erfülle uns mit österlicher Freude und schenke uns einst die ewige Seligkeit. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 25.05.2025

Gott hat also auch den Heiden die Umkehr zum Leben geschenkt
1. LESUNG // APG 11, 1–18

Ein Engel zeigte mir die heilige Stadt, wie sie aus dem Himmel herabkam
2. Lesung // OFFB 21, 10–14.22–23

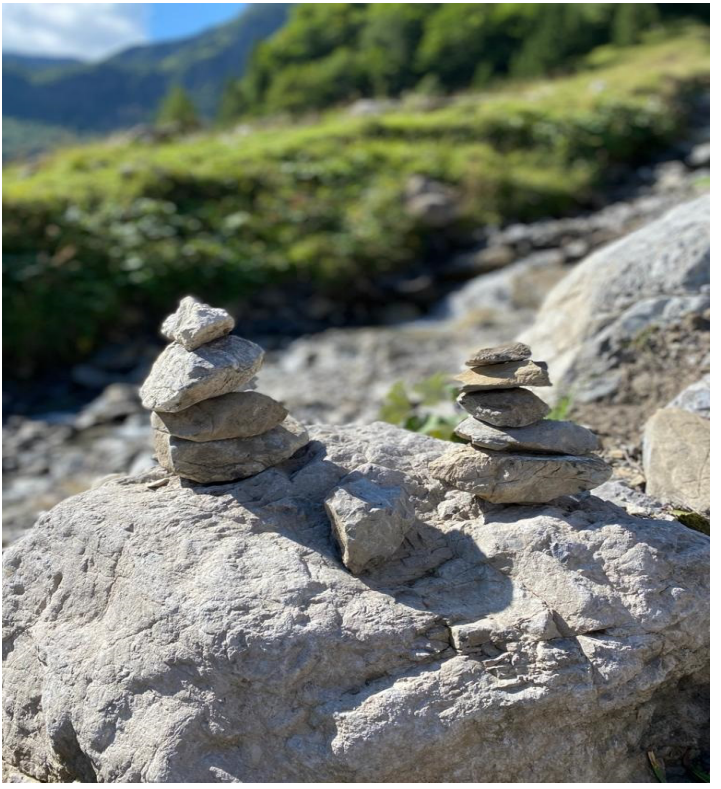
Der Heilige Geist wird euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe
Evangelium // JOH 14, 23–29

In diesen Tagen

Christi Himmelfahrt

„Das war eine Himmelfahrt!“, sagt man und meint beispielsweise eine anstrengende, stressige und gefährliche Autofahrt bei Starkregen, im Stau oder Sturm. Himmelfahrtskommando – das meint einen besonders gefährlichen, wahrscheinlich Tod bringenden Auftrag.
In unserer Sprache hat dieses Fest keine positiven Spuren hinterlassen. Menschen fragen sich wahrscheinlich eher, wohin sie an Himmelfahrt fahren, als danach, wohin denn Jesus gefahren ist. Obwohl Christinnen und Christen im Credo von ihm bekennen: „aufgefahren in den Himmel“, fehlt uns das Verständnis. Unsere deutsche Sprache erfasst das Fest nicht. Das Englische unterscheidet heaven als religiöses Wort und sky, den atmosphärischen Himmel. Das macht es leichter.
Wir müssen die Wörter und die Bilder, die das Geheimnis vermitteln, erst mühsam entziffern, anders als die Hörer des Lukas (in Evangelium und Apostelgeschichte). Himmelfahrten und wie sie erzählt werden, das entspricht der Sprache und Vorstellungswelt ihrer Umwelt. Ihnen hat das Wort „Wolke“ schon erklären können: Himmelfahrt Christi meint, dass der Auferstandene bei Gott angekommen ist.
„Ich setzte den Fuß in die Luft / und sie trug“, dichtete Hilde Domin. Das

Lebensgefühl, das die Dichterin da beschreibt, hilft uns Heutigen vielleicht, weil wir in einer anderen Sprach- und Vorstellungswelt leben. Wenn es um Leichtigkeit geht und Schwerelosigkeit, dann sind wir dabei. Und wir verstehen auch, dass es mit dem Leben „von oben" leichter ist als „von unten". Jesus hat den Fuß in die Luft gesetzt – und sie hat ihn getragen. Und das lehrt er uns: Wir dürfen auf einen Gott vertrauen, der uns wie eine Adlermutter auffängt, wenn wir Anfänger fliegen lernen.
„Dieser weite Flügel, mein Wort / mit den unsichtbaren Schwingen" – auch das ein Vers von Hilde Domin. Wohin bringt Sie das Wort, wohin der Sex, wohin das Geld? Was beflügelt Sie? Ich möchte in den Himmel kommen! Und Sie?
Ida Lamp// Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG



© Christel Zisch

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 24.05. – 30.05.2025.

Samstag, 24. Mai 2025

10.00 Uhr	**St. Pankratius**	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder der Gemeinde St. Nikolaus (Bitte um gute Genesung)
15.30 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	**Hl. Kreuz**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbene der Familien Elisabeth Spanuth und Margot Gesser / Günter Burkart / zum Dank / f. arme Seelen, Bitte um gute Genesung / f. Werner Guldan und Angehörige, f. Wilhelm und Anna Meid)
18.00 Uhr	**Ital. Gemeinde**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 25. Mai 2025

08.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	**St. Hildegard**	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	**St. Elisabeth**	Eucharistiefeier Gemeindefest Open Air und Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder in der Südstadt mit dem Jungen Chor St. Josef

11.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	**St. Konrad**	Taufe-Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	**Polnische Gemeinde**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 26. Mai 2025

08.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Bittprozession u. anschl. Eucharistiefeier in der Kirche
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)

Dienstag, 27. Mai 2025

08.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Bittprozession u. anschl. Eucharistiefeier in der Kirche
10.00 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier
17.30 Uhr	**St. Konrad**	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Pankratius**	Maiandacht
18.00 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Mai 2025

08.00 Uhr	**St. Hildegard**	Bittprozession u. anschl. Eucharistiefeier in der Kirche
08.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier

09.15 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbene der Familien Erwin und Elisabeth Mahl / Familien Weisrock und Leib)
14.30 Uhr	**Sana-Klinikum**	Ökumenisches Mittagsgebet
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier (für Lebenden u. Verstorbenen der Familien für Paul Ott / Eva und Karl Ott / Loni und Heinrich Seelmann)
19.00 Uhr	**Hl. Kreuz**	Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Mai 2025 Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier und Flurprozession
10.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier mit anschl. Bittprozession zum Feldkreuz an der Obermühle
10.30 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt für die ganze Südstadt
11.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Freitag, 30. Mai 2025

08.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
14.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.30 Uhr	**St. Hildegard**	Maiandacht anschl. Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

GEDANKEN ZUM EVANGELIUM VOM 01.6.2025

Gedanken zum 7. Sonntag der Osterzeit – Joh 17,20–26

„Jesus erhob seine Augen zum Himmel und betete."
Jesus betet. Er weiß: Seine Zeit auf dieser Erde geht zu Ende.
Mit einem Gebet verabschiedet er sich von seinen Jüngern – ein Vermächtnis in Gebetsform.
Jesus fasst darin zusammen, was ihm wirklich wichtig ist: die Menschen.
Er denkt an sie, er denkt an uns. Er will uns nahe sein, uns stärken – auch über den Tod hinaus.
Gerade in diesen Tagen vor Pfingsten wird uns gesagt: Gott denkt an uns.
Er ist uns durch seinen Geist ganz nah.
Im Gebet Jesu heißt es: „Ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben. Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein." (Joh 17,20–21)
Darum geht es Jesus: Uns ein Leben zu schenken, das bleibt.
Ein Leben, das trägt, auch wenn es schwer wird.
Ein Leben, das selbst dann noch gilt, wenn unser Körper stirbt.
Gerade wer krank ist oder Schweres erlebt, sehnt sich nach so einem Leben – voller Trost, Halt und Sinn. Jesus verheißt uns dieses Leben. Wir dürfen darauf hoffen. Wir dürfen ihm vertrauen.
Das Evangelium ist eine Einladung an uns: Nimm das Gebet wieder auf. Lebe aus der Verbindung mit Gott. So wie Jesus selbst in dieser Verbindung gelebt hat.
Das Gebet prägt. Es verändert unseren Alltag, unseren Blick, unser Herz.

Die heilige Mechthild von Magdeburg hat es so ausgedrückt:
„Das Gebet hat große Kraft,
es macht ein bitteres Herz süß,
ein trauriges Herz froh,
ein armes Herz reich.
Es zieht nieder den großen Gott in ein kleines Herz.
Es bringt zusammen die zwei Liebenden: Gott und die Seele."

Mit Jesus im Gebet verbunden gehen wir nun unseren Weg – in der Hoffnung auf seinen Beistand, im Vertrauen auf seine Nähe, und in der Liebe, die uns

miteinander und mit Gott verbindet. So werden auch wir zum Lobpreis Gottes und zu einem Zeichen seines Heils in dieser Welt.
Anton Lucaci // Pfarrvikar Südstadt

In diesen Tagen

Einssein, Einheit (Joh 17,20-26)

Soldaten in Reih und Glied, die Mutter, die ihren Säugling stillt, „Friede, Freude, Eierkuchen", Hochzeit ... Was fällt Ihnen noch alles ein, wenn Sie an Einssein denken? Die Menschen, die ich befragt habe, meinten: Einssein mit mir heißt, mich mit meinen Ecken und Kanten, mit meinen Stärken und Schwächen anzunehmen und zu lieben.
Marius Müller-Westernhagen singt in einem seiner Lieder: „Ich bin völlig eins mit mir ..." Vollmundig! Ich bin oft hin- und hergerissen: zwischen verschiedenen Gefühlen, zwischen Arbeit und Freizeit, zwischen Glauben und Zweifeln. Ich kenne aber auch Erfahrungen von Einssein mit der Natur: am Meer, in den Bergen, am Niederrhein. Und ich kenne Erfahrungen, in denen ich mich bei mir selbst zu Hause fühle. Und tiefes Einssein mit einem anderen Menschen kenne ich auch. Glücksmomente. Einssein ist ein Gefühl inniger Verbundenheit mit allem, was ist. Und obwohl solche Erfahrungen ein Geschenk sind und Gnade, kann man dieses Einssein üben, indem man sich einlässt und präsent ist, sich jemandem oder etwas bewusst zuwendet, sich öffnet und versucht, Liebe dafür zu empfinden. Im Miteinander von Menschen ist es z.B. das aktive Zuhören, das nicht nur mit den Ohren und dem Kopf zuhören lässt, sondern mit dem ganzen Körper meine volle Aufmerksamkeit signalisiert. Dann kommen nicht nur die Worte im Gehirn an, sondern auch der Tonfall, die Haltung, die Mimik, das Zögern, die Emotionen – und meine „Stimmigkeit", mein Authentischsein, meine Empathie kommuniziert mit dem anderen. „Halt an, wo läufst du hin", schreibt Angelus Silesius, „der Himmel ist in dir". Momente des Innehaltens und der Reflexion gehören zu diesem Übungsweg! Jesus betet, dass wir eins sind. In uns selbst und in unserem Miteinander und mit Gott. Ja, das Einssein mit Gott nimmt den Weg über das Einssein mit mir und mit den anderen. Und es ist ein Einswerden und Einssein in Verschiedenheit, in Vielfalt.
Ida Lampr // Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

TAGESGEBET

Allmächtiger Gott, wir bekennen, dass unser Erlöser – bei dir in deiner Herrlichkeit ist. Erhöre unser Rufen und lass uns erfahren, dass er alle Tage bis zum Ende der Welt bei uns bleibt, wie er uns verheißen hat. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

AKTUELLE SCHRIFTTEXTE

Sonntag, 01.06.2025

Ich sehe den Himmel offen und den Menschensohn zur Rechten Gottes stehen
1. LESUNG // APG 7, 55–60

Komm, Herr Jesus!
2. LESUNG // OFFB 22, 12–14.16–17.20

Sie sollen eins sein, wie wir eins sind: Sie sollen vollendet sein in der Einheit
EVANGELIUM // JOH 17, 20–26

Wegweisung zum Sonntag

Im Jahr 2025 fällt der 7. Sonntag der Osterzeit auf das Wochenende 31.Mai/1.Juni. Es ist das Wochenende zwischen dem Fest Christi Himmelfahrt und dem Pfingstfest.
Der 31. Mai ist der Weltnichtrauchertag.
Im Jahr 1578 wurden in Rom die Katakomben, die über Jahrhunderte in Vergessenheit geraten waren, zufällig wiederentdeckt. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Arbeit von Antonio Bosio (1575–1629), der als „Kolumbus der Katakomben" gilt. Bosio erforschte seit dem Jahr 1593 die Katakomben, unter ihnen als Erstes die Domitilla-Katakomben. Er widmete sein Leben der Erforschung dieser unterirdischen Stätten.
Im 19. Jahrhundert setzte Giovanni Battista de Rossi die wissenschaftliche Erforschung fort. Ab dem Jahr 1850 entdeckte er 27 Katakomben, u.a. die Calixta-Katakombe. De Rossi trug maßgeblich zur Kartierung und Datierung

der Katakomben bei. Durch die Wiederentdeckung der Katakomben wurden wertvolle Einblicke in das Leben der frühen Christen in der Stadt Rom, in die von ihnen praktizierte Form des Glaubens und in frühchristliche Kunst gewonnen.
Der 1. Juni ist der Gedenktag des heiligen Justinus. Geboren in der 1. Hälfte des 2. Jahrhunderts stammte er aus einer heidnisch-römischen Familie und ließ sich als Erwachsener taufen. Als christlicher Philosoph war er einer der ersten großen Theologen. Ihm gelang der Brückenschlag zwischen der christlichen Lehre und den zeitgenössischen Philosophen.
Lange als Lehrer in Rom sesshaft, wurde er wegen seiner Proteste gegen die Christenverfolgungen während der Herrschaft des römischen Kaisers Marcus Aurelius im Jahre 165 enthauptet. In den Kirchen des Ostens wird er zu den altkirchlichen Kirchenvätern gezählt.
Am 1. Juni wird in 145 Ländern der Erde der Weltkindertag gefeiert, welcher 1954 von der Vollversammlung der Vereinten Nationen eingeführt wurde, um die Kinderrechte weltweit zu stärken.
Aus: "Botschaft heute", Bergmoser + Höller Verlag AG

© Christel Zisch

GOTTESDIENSTORDNUNG

Nachfolgend finden Sie alle aktuellen Gottesdienst-Zeiten
inkl. Intentionen vom 31.05. – 08.06.2025.

Samstag, 31. Mai 2025

12.00 Uhr	**St. Josef**	Taufe
13.30 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier Feier Goldene Hochzeit
15.30 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
17.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	**Hl. Kreuz**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien für Richard und Helene Schlander und Lorenz und Helene Schneider / Stift.Amt f. Ludwig, Lorenz u. Michael Mayer / f. arme Seelen / für Max und Anna Desch und verstorbene Tochter)
18.00 Uhr	**Ital. Gemeinde**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
18.00 Uhr	**St. Elisabeth**	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 01. Juni 2025

08.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	**St. Hildegard**	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.00 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien Felizitas König)
09.30 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache
09.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier

10.30 Uhr	**Theresien/Kinder/ Jugendhilfezentrum**	Eucharistiefeier Bitte Kapellenaushang beachten!
10.30 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier
11.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
11.45 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier in spanischer Sprache
12.00 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	**Polnische Gemeinde**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Montag, 02. Juni 2025

10.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)

Dienstag, 03. Juni 2025

10.00 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien Kalwoda / Fam. Müller)

Mittwoch, 04. Juni 2025

08.00 Uhr	**St. Hildegard**	Eucharistiefeier
08.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier

09.15 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien Erwin und Elisabeth Mahl)
14.30 Uhr	**Sana-Klinikum**	Ökumenisches Mittagsgebet
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier

Donnerstag, 05. Juni 2025

09.00 Uhr	**St. Elisabeth**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familie Werner Gegner / Vater / Schwiegereltern / Schwager)
17.30 Uhr	**St. Josef**	Feier der Vesper und Gebet um kirchl. Berufe
18.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier

Freitag, 06. Juni 2025

08.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier (für Lebende und Verstorbenen Angehörige der Familien Wenig und Wefers / Fam. Sickenberger)
14.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 Uhr	**St. Hildegard**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Samstag, 07. Juni 2025

15.30 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)

17.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
17.00 Uhr	**Hl. Kreuz**	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Eucharistiefeier mit Musikalischer Gestaltung (für Lebende und Verstorbene der Familien Hans Bergmann / Stift. Amt f. Helga Margarete Wehner geb. Kwotschalla / f. arme Seelen)
18.00 Uhr	**Ital. Gemeinde**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
19.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

Sonntag, 08. Juni 2025 Pfingstsonntag

08.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
09.00 Uhr	**St. Hildegard**	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	**Ketteler Krankenh.**	Eucharistiefeier (Kapelle)
09.30 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache
09.30 Uhr	**St. Pankratius**	Eucharistiefeier
10.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	**Theresien/Kinder/ Jugendhilfezentrum**	Eucharistiefeier Bitte Kapellenaushang beachten!
10.30 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Eucharistiefeier
10.30 Uhr	**St. Konrad**	Eucharistiefeier / Gemeindefest (für Lebende und Verstorbene der Familien Anna u. Gertrud Nube und Frau Nüchter) Herzliche Einladung zum Gemeindefest an Pfingsten: Lasst uns zusammen beten und feiern.
11.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
11.00 Uhr	**Hl. Geist**	Eucharistiefeier (Patrozinium)
12.00 Uhr	**St. Paul**	Eucharistiefeier
12.00 Uhr	**St. Peter**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
13.00 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
18.00 Uhr	**St. Pankratius**	Pfingstvesper

19.00 Uhr	**St. Marien**	Eucharistiefeier
20.00 Uhr	**Polnische Gemeinde**	Eucharistiefeier in polnischer Sprache

© Sylvio Krüger // pfarrbriefservice.de

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Nachfolgend finden Sie aktuelle Termine und Veranstaltungstipps in den Gemeinden und Kirchorten unserer Pfarrei bis zum Erscheinen unserer nächsten Ausgabe.

Samstag, 24. Mai 2025

10.30 Uhr	**St. Peter**	Musik-Projekt Casa Star für Kinder ab 3 Jahren

Sonntag, 25. Mai 2025

10.00 Uhr	**Ev. Gemeindehaus Bieber**	EKIMENE ökum. Gottesdienst Wir wollen gemeinsam... mit den Kleinsten, ihren Geschwistern & Eltern Gottesdienst feiern ...eine fröhliche Gemeinschaft erleben ...eine biblische Geschichte hören ...kreativ werden Wir freuen uns auf Euch
10.30 Uhr	**St. Elisabeth**	Gemeindefest Open Air & Dankgottes-dienst der Erstkommunionkinder in der Südstadt

Am 25. Mai 2025 gibt es gleich mehrere Anlässe zu feiern! Um 10.30 Uhr beginnen wir den Tag auf dem Kirchenvorplatz von St. Elisabeth mit dem feierlichen Open Air Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder in der Südstadt. Dieser wird liturgisch von Pfarrvikar Anton Lucaci und Gemeindereferentin Heike Wurzel aus St. Josef gestaltet. Peter Krausch und sein Junger Chor begleiten den Gottesdienst mit musikalischen Highlights zum Zuhören und Mitsingen. Im Anschluss feiern wir gemeinsam unser Gemeindefest, bei dem wirklich für jeden etwas dabei ist. Freuen Sie sich auf Köstlichkeiten vom Grill, ein reichhaltiges Salatbuffet sowie Kaffee und Kuchen. Zusätzlich dürfen sich die Kleinsten auf eine gut gefüllte Spielekiste freuen. Hier haben Besucherinnen und Besucher gute Gelegenheit, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und miteinander zu feiern und anzustoßen. Bitte beachten Sie: An diesem Tag finden keine Gottesdienste in St. Josef und St. Konrad statt.

11.00 Uhr	**St. Josef**	Leiterrunde Jugend
14.00 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Probennachmittag Listen-up-Kinder- und Jugendchor
16.00 Uhr	**St. Marien**	"...All the world's a Stage..." - Konzert des Orfeo Chors

Unter dem Titel "... All the world's a Stage ..." (William Shakespeare, As You Like It, Act II Scene 7) verbinden wir A cappella-Werke der Renaissance aus England und Frankreich mit den 'Four Shakespeare-Songs' des zeitgenössischen Komponisten Huub de Lange. Das Barockorchester Dreieich ergänzfdas Konzertprogramm mit englischer Renaissancemusik für Streichorchester sowie Barockwerken aus Italien und Deutschland. Der Orfeo Chor Begeisterung für Chormusik von der Zeit der Renaissance bis zur Moderne - das verbindet die Mitglieder des Orfeo Chors. Der Orfeo Chor entstand aus einem Projektchor, der 1993 für eine Aufführung von Glucks „Orfeo" mit dem Philharmonischen Verein 1834 e.V. gebildet worden war. Das Barock-Orchester Dreieich Das Barockorchester Dreieich hat sich auf die Musik der Barockzeit spezialisiert und führt sie mit Originalklanginstrumenten auf. Für ein Laienensemble ist dies in Deutschland noch ungewöhnlich, aber die hörbare Spielfreude und Flexibilität im musikalischen Ausdruck sprechen dafür. Durch barocke Ornamentik erschaffen die Musiker unter der künstlerischen Leitung von Armin Rothermel immer wieder nahezu improvisatorische Situationen, die man bei Alter Musik vielleicht gar nicht erwartet hätte.

Montag, 26. Mai 2025

11.00 Uhr	**St. Marien**	Lebensmittelausgabe
15.00 Uhr	**St. Peter**	Seniorengymnastik
18.30 Uhr	**St. Peter**	LOS-Treffen
19.00 Uhr	**St. Josef**	AG Innenraum, St. Josef

Dienstag, 27. Mai 2025

10.00 Uhr	**St. Nikolaus**	Seniorengymnastik
10.00 Uhr	**St. Josef**	Seniorengymnastik mit Frau Krolop im Piussaal

16.45 Uhr	**Hl. Geist**	Kinderchorprobe
18.00 Uhr	**St. Josef**	Junger Chor Kinderprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.00 Uhr	**St. Peter**	LOS-Treffen
18.00 Uhr	**St. Josef**	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.30 Uhr	**St. Nikolaus**	Kirchenchorprobe
19.30 Uhr	**St. Josef**	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 28. Mai 2025

09.00 Uhr	**St. Elisabeth**	-12.00 Uhr Lisbeth-Korb Lebensmittelausgabe für Bedürftige
10.00 Uhr	**St. Josef**	Senioren-Team
15.00 Uhr	**St. Josef**	Himmelfahrtslager Jugend St. Josef
16.00 Uhr	**Hl. Geist**	Familientreff
16.30 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Kinderchorprobe Listen up!
18.00 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
19.00 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
19.30 Uhr	**St. Konrad**	Jugendchorprobe Listen up!

Donnerstag, 29. Mai 2025

17.30 Uhr	**St. Peter**	Mach dich locker / Gymnastik für Frauen

Freitag, 30. Mai 2025

08.15 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik -Kurs für Fortgeschrittene für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal

Samstag, 31. Mai 2025

10.30 Uhr	**St. Peter**	Musik-Projekt Casa Star für Kinder ab 3 Jahren
19.00 Uhr	**St. Elisabeth**	Heaven can´t wait-Firmparty 2025

Montag, 02. Juni 2025

11.00 Uhr	**St. Marien**	Lebensmittelausgabe
14.30 Uhr	**St. Pankratius**	Vortrag von Stefan Schmidt
15.00 Uhr	**St. Peter**	Seniorengymnastik
18.30 Uhr	**St. Peter**	LOS-Treffen
20.00 Uhr	**Hl. Geist**	Liedertankstelle / Offenes Singen

Dienstag, 03. Juni 2025

10.0 Uhr	**St. Nikolaus**	Senioren*Innen Gymnastik
10.00 Uhr	**St. Josef**	Seniorengymnastik mit Frau Krolop im Piussaal
16.45 Uhr	**Hl. Geist**	Kinderchorprobe
18.00 Uhr	**St. Josef**	Junger Chor Kinderprobe im Piussaal mit Peter Krausch
18.00 Uhr	**St. Peter**	LOS-Treffen
18.30 Uhr	**St. Nikolaus**	Kirchenchorprobe
19.30 Uhr	**St. Josef**	Junger Chor Erwachsenenprobe im Piussaal mit Peter Krausch

Mittwoch, 04. Juni 2025

10.00 Uhr	**St. Josef**	Senioren-Team
16.00 Uhr	**Hl. Geist**	Familientreff
16.30 Uhr	**Hl. Dreifaltigkeit**	Kinderchorprobe Listen up!
18.00 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik für Geist und Körper mit

		Leah Grindl im Piussaal
19.00 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
19.30 Uhr	**St. Konrad**	Jugendchorprobe Listen up!

Donnerstag, 05. Juni 2025

10.00 Uhr	**St. Konrad**	Gymnastik für Frauen

Gymnastik für Frauen Auch in der 3. Lebensphase können Beweglichkeit, Kraft, Gleichgewicht und Koordination erhalten und trainiert werden. Wir führen dies hauptsächlich auf und mit dem Stuhl durch, so dass auch Frauen mit Unsicherheiten im Gehen und Stehen teilnehmen können. Zeit: jeweils donnerstags, 10.00 - 11.00 Uhr 10 Treffen € 50,00 € Kursleiterin: Petra Sonnenwald Informationen unter T. 069-82362250

14.30 Uhr	**St. Nikolaus**	Senioren*Innen-„Gymnastik auf dem Stuhl“
17.00 Uhr	**St. Josef**	Konveniat GR
17.30 Uhr	**St. Peter**	Mach dich locker / Gymnastik für Frauen
19.00 Uhr	**St. Josef**	AG Innenraum AG, St. Josef

Freitag, 06. Juni 2025

08.15 Uhr	**St. Josef**	Gymnastik -Kurs für Fortgeschrittene für Geist und Körper mit Leah Grindl im Piussaal
18.30 Uhr	**St. Paul**	Bibelabend

Samstag, 07. Juni 2025

10.30 Uhr	**St. Peter**	Musik-Projekt Casa Star für Kinder ab 3 Jahren
14.00 Uhr	**St. Nikolaus**	One-Day-Choir-Offenbach, Herzliche Einladung mit Tobias Landsiedel, Anmeldung bis zum 2. Juni an: popularmusik@bistum-mainz.de

Sonntag, 08. Juni 2025

10.00 Uhr **Ev. Gemeindehaus Bieber**

EKIMENE ökum. Gottesdienst

Wir wollen gemeinsam... mit den Kleinsten, ihren Geschwistern & Eltern Gottesdienst feiern ...eine fröhliche Gemeinschaft erleben ...eine biblische Geschichte hören ...kreativ werden Wir freuen uns auf Euch

11.30 Uhr **St. Konrad**

Gemeindefest an Pfingsten

Am Pfingstsonntag, feiern wir um 10:30 Uhr in der Kirche St. Konrad (Waldstraße 259, 63071 Offenbach am Main) einen festlichen Gottesdienst. Gemeinsam erinnern wir uns an Pfingsten – das Fest, an dem der Heilige Geist die Menschen erfüllte, Grenzen überwand und die Kirche ihren Anfang nahm. Pfingsten ist das Fest der Verständigung und der Gemeinschaft – lasst uns diese besondere Kraft und Freude miteinander erleben. Im Anschluss laden wir euch herzlich ein, im idyllischen Garten und im Gemeindezentrum weiterzufeiern. Genießt kühle Getränke, Gegrilltes mit leckeren Beilagen sowie Kaffee und Kuchen. Für Kinder ist mit Spiel und Spaß bestens gesorgt. Unser Garten bietet bei schönem Wetter den perfekten Rahmen, um gemeinsam zu lachen, zu reden und die Verbundenheit zu spüren, die Pfingsten schenkt. Lasst uns zusammen beten, feiern und die lebendige Gemeinschaft erleben, die an Pfingsten ihren Ursprung hat. Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch! Achtung: In St. Elisabeth & St. Josef findet am Pfingstsonntag kein Gottesdienst statt.

© Christel Zisch

14.00 Uhr **St. Nikolaus** Großes KJB Weinfest 2025

Bald ist Sommer, bald ist das KJB Weinfest. Der große und entscheidende Unterschied ist, dass unser Weinfest nun eine Outdoor Veranstaltung im Pfarrhof unserer Kirche ist. Es gibt keinen Karten Vorverkauf, ihr könnt ab 14 Uhr einfach vorbeikommen, wann immer es euch passt. Es gibt großartige Weine vom Weingut Hammel auf der Weinstraße in der Pfalz und Bratwurst im Brötchen vom Grill. Von 17:00 - 20:00 Uhr wird das Akustik Duo spielen.

© KJB

SPANNENDE BERICHTE

1707er Geniestreiche – Konzert des Offenbacher Vokalensemble Prophet – Am 25. Mai, 2025, 17.00 Uhr, in der Markus-Kirche.

„Geniestreiche" ist der Titel eines Konzerts des Vokalensemble Prophet am 25. Mai um 17. 00 Uhr in der Markuskirche. Erklingen werden Werke von Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel.

Der 22-jährige Händel besucht 1707 vermutlich zum ersten Mal Venedig. Wie überwältigt muss er gewesen sein beim Anblick der Lagunenstadt, wie inspirierend muss die Musik Vivaldis dort auf ihn gewirkt haben. Man glaubt es förmlich greifen zu können beim Hören (und Musizieren!) seines „Gloria". Es atmet den Rausch der Virtuosität, so typisch für die venezianische Musik dieser Zeit.

In Weimar hingegen – zur gleichen Zeit – gelingt Johann Sebastian Bach mit „Christ lag in Todesbanden" eine nicht minder plastische und ergreifende Choralkantate, voller Imagination des Ostermysteriums, vom Dunkel und der Angst des Karfreitags hinüber zu grenzenlosem mitreißenden österlichen Jubelsturm. Was könnte besser dazu passen als die farbenreiche Motette „Jesu meine Freude"?

Das *Offenbacher Vokalensemble Prophet* wird geleitet von Christoph Siebert, der schon vielfach virtuose Werke des Barock mit dem Chor und dem erfahrenen Instrumentalensemble *concerto classico* aufgeführt hat. Die Sopranistin Simone Schwark passt sich hier auf das Beste ein. Sie wird von der Presse für Ihre Aufführungen Alter Musik gefeiert.

Alle Freunde solch spannender, ja aufregender Musik können sich freuen. Die Werke sind zu hören am:

25. Mai 2025 um 17.00 Uhr in der Markuskirche, Obere Grenzstraße 90 in Offenbach.

Karten sind erhältlich zu 20 €, ermäßigt 10 € (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 80 %), Begleiter von Rollstuhlfahrern und Kinder bis 12 Jahre haben freien Zutritt.

Freie Platzwahl.

Vorverkauf: www.vokalensemble-prophet.de und bei den Mitgliedern des Ensembles

Mit freundlicher Unterstützung der Dr. Marschner Stiftung
und des Amts für Kulturmanagement der Stadt Offenbach.

Mitwirkende:

Simone Schwark, Sopran / concerto classico, Frankfurt / Offenbacher Vokalensemble Prophet / Christoph Siebert, Leitung

Bild: © Stephan Sahm

Kath. Kirchenchor Cäcilia
Offenbach a. M.-Bürgel sucht neue Chorleitung

Gegründet 1884 als reiner Männerchor und Knabenchor und seit 1975 bestehend als gemischter Chor, sehen 30 aktive Sängerinnen und Sänger ihre musikalische Arbeit hauptsächlich in der Gestaltung von Gottesdiensten, besonders an Hochfesten im Kirchenjahr. Das Repertoire reicht über Gregorianik, Barock und klassischen Werken bis hin zur Moderne. Weitere Bereicherungen sind Chorkonzerte mit Soli und Orchester, u.a. im Rahmen der "Kirchenmusikalischen Woche" Offenbach am Main.
Wir wünschen uns eine Chorleitung, die unser Repertoire pflegt, neue Stücke mit uns erarbeitet und frische Impulse einbringt. Einsingübungen und Stimmbildungen sollten die Sängerinnen und Sänger stimmlich weiter fördern. Zwei ganztägige Sonderproben im Jahr unterstützen die Weiterbildung der Sängerinnen und Sänger.
Eine Ausbildung als Kirchenmusiker wäre von Vorteil, sowie die Wertschätzung des christlichen Glaubens, welchen wir mit unserem Gesang ausdrücken möchten.
Sie treffen auf einen motivierten Laienchor. Ein gut organisiertes Vorstandsteam wird Sie unterstützen.
Der Chor probt jeden Mittwoch von 19:30 – 21:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Pankratius, Offenbach-Bürgel.
Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme:
Kath. Kirchenchor Cäcilia
Monika Hellmann
E-Mail: hellmann.offenbach@outlook.de
oder: vorstand@caecilienchor-buergel.de

© Elf-Moondance / Pixabay.de

© Dezernat Seelsorge, Bistum Mainz

Erstkommunion in St. Pankratius

„Menschen für Jesus begeistern" war das Motto im Erstkommuniongottesdienst am Sonntag, 27. April in der katholischen Kirche St. Pankratius Bürgel. Der Fischfang der Jünger Jesu aus dem Evangelium wurde von den Kindern im Gottesdienst vorgestellt. Die Heilig-Geist-Band aus Rumpenheim und der Kinderchor unter der Leitung von Thamara Wahlberg gestalteten den Gottesdienst fröhlich und locker.
Zur ersten Heiligen Kommunion gingen: Gabriel Hitaj, Mila Reichling, Christian Sakiewicz, Lenie Staab, Emilia Tolo.

© Michael Schneider

Am 10. Mai feierte die katholische Gemeinde Heilig Kreuz Offenbach-Waldheim

mit einem Festgottesdienst den Weihetag des Gotteshauses. Im Rahmen dieses Gottesdienstes überreichte Pfarrer Andreas Puckel die Beauftragung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern an Herrn Martin Ricker. Nach dem Gottesdienst war die Gemeinde eingeladen zu einem Frühjahrs- und Kirchweihempfang im Vorhof der Kirche zusammen zu kommen.

Am 10. Mai 1956 kamen die Katholiken aus Waldheim und darüber hinaus in diesem Gotteshaus zusammen, um die Weihe der Heilig Kreuz Kirche durch den Mainzer Bischof Dr. Albert Stohr zu feiern. Ein Jahr war vergangen, seit im April 1955 der erste Spatenstich für den Bau von Kirche und Pfarrhaus getan wurde. Am 18. April wurde jährlich der Todestag des ersten Seelsorgers der Gemeinde, Prälat Dr. Karl Reiß begangen und jeden 10. Mai feiert die Gemeinde das Kirchweihfest der Kirche, in der er sein Grab gefunden hat.

© Michael Schneider

Ein Stück Kuchen – ein Stück Hoffnung: St. Konrad zeigt Herz.

© Manfred Bräuner

Die diesjährige Kuchenaktion am Misereorsonntag in der Gemeinde St. Konrad war ein voller Erfolg: Der Verkauf der gespendeten Kuchen erbrachte einen Erlös von 245 Euro. Zusammen mit dem Inhalt der Spendensäule konnten insgesamt 330 Euro an Pater Gerhard für seine Sozialstation in Südafrika überwiesen werden.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben!

„Heaven can't wait" – und ihr auch nicht! **Am 31. Mai ab 20.00 Uhr**

© Dennis Lat

verwandeln wir die Räume der Gemeinde St. Elisabeth für eine Nacht in den angesagtesten Club Offenbachs.

Freut euch auf die nicestens Beats unserer DJs, coole Drinks und einen unvergesslichen Vibe, den man nicht skippen sollte! Perfekt,

um kurz vor der Firmung nochmal gemeinsam zu feiern und zu tanzen!
Auf der Gästeliste stehen alle Firmlinge aus Offenbach. Alles zur Anmeldung und weitere Infos bekommt ihr in Kürze direkt in eurem Firmkurs. Save the Date – der Abend wird wild!

Liedertankstellen im Bistum Mainz 2025

Möchtest Du Neue geistliche Lieder und moderne christliche Songs kennenlernen?

Dann bist Du bei den Liedertankstellen im Bistum Mainz genau richtig.

Hier kannst Du Lieder und Songs bei einem offenen Singen kennenlernen und neue musikalische Ideen für Deine Gemeinde, Deinen Chor oder Deine Band „tanken". Veranstaltet vom Institut für Kirchenmusik singen die Mitglieder des AK Kontrapunkt mit den Teilnehmer*innen moderne geistliche Lieder aus verschiedenen thematischen Bereichen zu Liturgie und Kirchenjahr.

Die erste Liedertankstelle findet am 6. Mai um 19 Uhr im Kloster St. Gabriel (Hauptstraße 8, 63512 Hainburg) unter der Leitung von Thomas Gabriel statt.

Danach folgt am 2. Juni um 20 Uhr in Hl. Geist in Rumpenheim (Edelsheimerstr. 3, 63075 Offenbach) die nächste Liedertankstelle. Tobias Landsiedel und Peter Krausch werden die Lieder vorstellen und mit den Teilnehmer*innen singen.

Nach den Sommerferien ist am 17. September unter der Leitung von Jürgen Nuffer die dritte Liedertankstelle. Gesungen wird ab 19 Uhr in St. Bartholomäus, im Haus St. Josef in Saulheim (Weedengasse 4, 55291 Saulheim).

© Tobias Landsiedel

Den Abschluss bildet die Liedertankstelle in St. Walburga Groß-Gerau (Walburgastr. 4, 64521 Groß-Gerau) am 20. November um 19 Uhr Uhr. Hier bringt Tobias Sattler den Teilnehmer*innen die neuen Lieder näher.
Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens fünf Tage vor der jeweiligen Liedertankstelle an: popularmusik@bistum-mainz.de
Wir freuen uns auf viele Teilnehmende aus dem ganzen Bistum!
Herzliche Grüße, Tobias Landsiedel für den AK Kontrapunkt

7.6. One-Day-Choir Offenbach
Herzliche Einladung zum One-Day-Choir-Offenbach

Am **Samstag, 7. Juni findet von 14-19 Uhr** ein Chortag in St. Nikolaus/ Bieber (Rathausgasse 39) statt. Dazu sind alle eingeladen, die Zeit und Lust haben leichte bis mittelschwere Chorstücke und Songs aus den Bereichen Worship, Gospel und Neues Geistliches Lied zu singen. Als Abschluss soll die Vorabendmesse zu Pfingsten um 18 Uhr mit den geprobten Stücken mitgestaltet werden. Die musikalische Leitung übernimmt Regionalkantor Tobias Landsiedel.
Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung bitte ich um eine **Anmeldung bis zum 2. Juni** an: **popularmusik@bistum-mainz.de**.

Ich freue mich auf Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Offenbach und darüber hinaus!

Herzliche Grüße, Tobias Landsiedel

© Tobias Landsiedel

Listen up! - Ein Kindermusical

Am 15. Juni um 15 Uhr und um 17.30 Uhr finden im Gemeindezentrum von Hl. Dreifaltigkeit, Obere Grenzstr. 125 die Aufführungen des selbstgeschriebenen und von Tobias Landsiedel komponierten Kindermusicals statt. Der Listen up!-Kinderchor wird mit Unterstützung des Jugendchores auf der Bühne stehen und eine musikalische Geschichte rund um eine Chorakademie mit viel Konkurrenzkampf, Freundschaft, Gemeinschaft und der Liebe zum Singen erzählen. Herzliche Einladung!

© Tobias Landsiedel

Pilgern auf dem Elisabethpfad von Frankfurt nach Marburg

Die Idee gibt es schon länger, erste Planungen sind gemacht, 3 kleine Vortouren wurden bereits gelaufen und die Wanderschuhe sind geputzt. Nun steht es fest, die Pfarrei St. Franziskus Offenbach lädt ein zum Pilgern auf dem Elisabethpfad. Für die Durchführung sind Jürgen Gärtner sowie Barbara und Joachim Berghofer verantwortlich. Gemeinsam mit anderen Interessierten möchten wir tageweise einige Etappen auf dem Elisabethpfad wandern. In Hessen gibt es insgesamt 3 Elisabethpfade und wir werden unsere Etappen auf dem Pfad pilgern, der von Frankfurt nach Marburg zur Elisabeth-Grabeskirche führt.

Doch wer war Elisabeth von Thüringen? Sie war eine Adelige und lebte von 1207 bis 1231. Nach dem frühen Tod ihres Mannes verzichtete sie auf ihren fürstlichen Stand und auf die damit verbundenen Vorteile und Annehmlichkeiten. Den meisten von uns ist sie wegen ihrer Barmherzigkeit und der Sorge um arme und kranke Menschen bekannt, z. B. durch die Erzählung des „Rosenwunders". Vor den Toren der Stadt Marburg ließ sie ein Hospital bauen und arbeitete dort auch selbst als Krankenpflegerin. Sie war außerdem eine Frau, die die damalige Gesellschaft durchaus kritisch sah und manche Umstände nicht einfach als gegeben hinnahm. Sie versuchte Missstände zu ändern. Im Laufe der Pilgertouren werden wir bestimmt noch mehr über Elisabeth und ihr Leben erfahren.

© Elisabethpfad e. V.

Für das Jahr 2025 haben wir 3 Etappen auf dem Elisabethpfad vorgesehen:

Samstag, 23.08.25, 17.00 Uhr	Reisesegen im Rahmen des Vorabend-gottesdienstes in Hl. Kreuz Waldheim
Sonntag, 24.08.25	Wir pilgern von Oberursel, Hohe Mark bis zum Hessenpark
Samstag, 20.09.25	Wir starten am Hessenpark und wandern bis nach Eschbach
Sonntag, 26.10.25	Von Eschbach führt der Weg weiter Richtung Cleeberg
Samstag, 08.11.25	Ersatztermin, falls eine der vorherigen Touren ausfällt

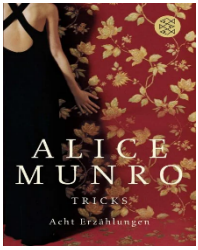
Die einzelnen Etappen sind zwischen 10 km und 17 km lang, mit leichten aber auch etwas anstrengenderen Passagen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie sich gemeinsam mit uns auf den Weg machen?
Dann freuen wir uns, wenn Sie sich **bis spätestens 15.07.2025** im Zentralen Pfarrbüro, Brüder-Grimm-Straße 5, melden (Tel: +49 (0)69 831712, Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de). Sobald wir wissen, wie groß die Pilgergruppe in etwa sein wird, erhalten Sie weitere Informationen.

Für das Vorbereitungsteam
Barbara Berghofer

Lesekreis St. Peter

Neue Perspektiven entdecken. Wer Lust hat dabei zu sein, ist herzlich willkommen – auch wenn ihr
das Buch nicht ganz geschafft habt oder einfach neugierig seid!
Vorschau:
Wann: Nächster Termin: 10. Juli 2025, 20:00 Uhr
Wo: St. Peter in Offenbach, Berliner Str. 274, im Gemeindesaal
Kontaktdaten: st.peterof@t-online.de

20.00 Uhr St. Peter



© Bild: Thalia

Lesekreis St. Peter
gelesen wird Nächster Termin:
10. Juli 2025, **Juli Alice Munro, Tricks**
im Gemeindesaal
Kontaktdaten: st.peterof@t-online.de

Sternenkinder-Beisetzung im Juli 2025

Herzliche Einladung zur interreligiösen Trauerfeier am
Dienstag, den 1. Juli 2025 um 14.00 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Offenbach.

©Seelsorge Offenbach

Die Sternenkinder des Sana Klinikums und des Ketteler Krankenhauses, die seit Anfang April bis Ende Juni 2025 tot geboren wurden, werden auf dem Gräberfeld an der Sternen-Stele feierlich bestattet.
Jedes Menschenkind hat seinen Ort in dieser Welt – dies ist der zentrale Gedanke der Beisetzung, die in der Trauerhalle beginnt. Betroffene Eltern und Angehörige sind herzlich eingeladen!
Weitere Info durch die Seelsorge unter:
seelsorge-sof@sana.de;
seelsorge@ketteler-krankenhaus.de
Fon: 069 8405-3841/-3021 bzw. 069 8505750

©Heike Nocken-Höpker / Ev. Familienbildung

Kreativmarkt der Kolpingsfamilie Offenbach Zentral lädt zum Stöbern und Staunen ein

Offenbach – Kunst, Handwerk und kreative Ideen stehen im Mittelpunkt des diesjährigen Kreativmarktes der Kolpingsfamilie Offenbach Zentral. Am Sonntag, den 28. September 2025, verwandelt sich das Gemeindezentrum St. Konrad in Offenbach in eine bunte Oase für Kreative und Kunstliebhaber.

Von 10:00 bis 17:00 Uhr sind Besucher eingeladen, sich inspirieren zu lassen, einzigartige handgefertigte Produkte zu entdecken und mit regionalen Kunsthandwerkern ins Gespräch zu kommen – und das bei freiem Eintritt.

Der Kreativmarkt bietet eine Vielfalt an kunstvollen und handgefertigten Waren: Von Schmuck über Dekorationsartikel bis hin zu originellen Geschenkideen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Außerdem haben die Gäste die Möglichkeit, sich direkt mit den Künstlern und Handwerkern auszutauschen und mehr über die Geschichten hinter den Werken zu erfahren.

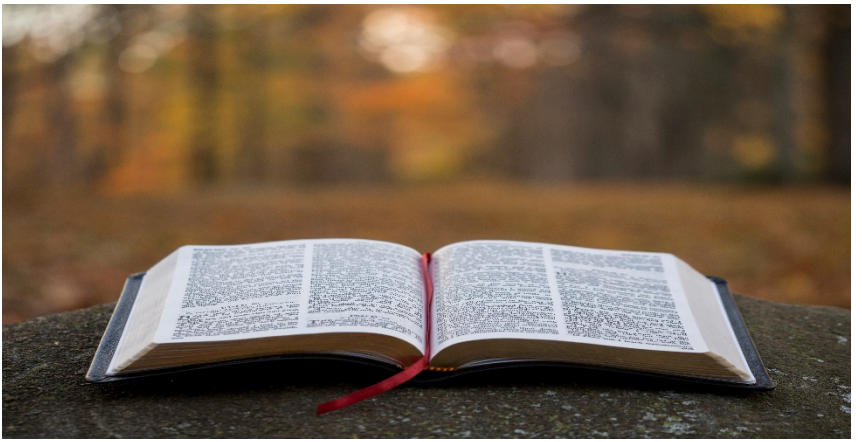
Neben dem Verkauf bietet die Kolpingsfamilie ein gemütliches Rahmenprogramm mit Kaffee und Kuchen, sodass Besucher in entspannter Atmosphäre verweilen und die kreative Vielfalt genießen können.

„Der Kreativmarkt soll Menschen zusammenbringen, Talente sichtbar machen und Inspiration bieten“, so die Organisatoren der Kolpingsfamilie Offenbach Zentral. „Wir freuen uns auf viele Besucher, die die kreative Arbeit unserer Aussteller wertschätzen und vielleicht sogar selbst Lust bekommen, kreativ zu werden.“

Ein Tag voller Inspiration, Begegnung und Kreativität wartet auf die Besucher – mitten in Offenbach.

🗓️ **Datum:** 28. September 2025 📍 **Ort:** St. Konrad, Offenbach ⏰ **Uhrzeit:** 10:00 bis 17:00 Uhr
🖋️ **Eintritt:** Frei

Bibel-Lesen
Bibel lesen heißt, Gott bzw. Jesus Christus begegnen. Gleichzeitig ist die Bibel das Buch, sich auch selbst zu erfahren. Kein anderes Buch, das jemals geschrieben wurde, erzählt so viel von Menschen wie die Bibel. Die Bibel ist Gottes Wort im Menschenwort.
Es gibt verschiedene Zugänge und Methoden der Schriftauslegung. Dabei geht es darum, den ursprünglichen Sinn der Bibel zu erschließen und seine Bedeutung für die Welt, die Kirche, die Menschen von heute zu erfassen – die Bedeutung aber auch für mein ganz persönliches Leben.
In St. Josef gibt es die Möglichkeit, sich zum Bibellesen gemeinsam mit anderen zu treffen, ein Schriftwort zu lesen, darüber nachzusinnen und ins Gespräch zu kommen.
Die Treffen finden jeweils donnerstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus, Brüder-Grimm-Str. 5 statt:
26. Juni
21. August
18. September
16. Oktober
20. November
18. Dezember
Anmeldung und Vorkenntnisse sind nicht notwendig, und jedes Alter ist willkommen.
Eine Bibel bzw. der Bibeltext liegt für Sie bereit.



© Aaron Burden // Unsplash

KONTAKTDATEN AUF EINEN BLICK

Sie haben Fragen, Anregungen oder benötigen Hilfe? Gerne stehen wir Ihnen hierfür an diesen Stellen zur Verfügung:

Zentrales Pfarrbüro

Brüder-Grimm-Straße 5
63069 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 831712
E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky, Andreas Zäh

Verwaltungsbüro

Obere Grenzstraße 125; 63071 Offenbach am Main
E-Mail: verwaltung-offenbach@ bistum-mainz.de

Kontakt mit Terminvereinbarung

Ansprechpartner: Verwaltungsleiter Christian Berberich

Kontaktstelle St. Nikolaus

Rathausgasse 39
63073 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 891471
E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner:innen: Franziska Kaschky Stefanie Schunk

Kontaktstelle St. Marien

Bieberer Straße 55
63065 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 80084310
E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	08.30 – 12.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.30 Uhr

Ansprechpartner:innen: Hannelore Lehmann, Andreas Zäh

Kontaktstelle St. Peter

Berliner Straße 274
63067 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 887285
E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Sabine Zech

Kontaktstelle St. Paul

Kaiserstraße 60

Tel.: +49 (0)69 8007130

63065 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Bernd Beetz

Kontaktstelle St. Pankratius

Stiftstraße 5 Tel.: +49 (0)69 861573
63075 Offenbach am Main E-Mail: pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Dr. Ursula Harter

Kontaktstelle Ital. Gemeinde

Rathenaustraße 3 Tel.: +49 (0)69 9855970
63067 Offenbach am Main E-Mail: comcattital@t-online.de

Ansprechpartnerin: Licia Censori

Kontaktstelle Kroat. Gemeinde

Marienstraße 38 Tel.: +49 (0)69 845749
63069 Offenbach am Main E-Mail: hkm.off@proton.de

Ansprechpartnerin: Lucijana Vojnovic

Kontaktstelle Poln. Gemeinde

Berliner Straße 274
63067 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 889672
E-Mail: pkg.offenbach@t-online.de

Ansprechpartnerin: Renata Kramczynska

Kontaktstelle Port. Gemeinde

Marienstraße 34
63069 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 845740
E-Mail: portugiesische-gemeinde.offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartnerin: Isabel Colman

Kontaktstelle Span. Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 73
63069 Offenbach am Main

Tel.: +49 (0)69 83835143
E-Mail: spanische-gemeinde.offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartnerin: Isabel Colman

SIE SIND GEFRAGT!

Sie haben einen kurzen Beitrag oder einen Veranstaltungshinweis aus Ihrer Gemeinde oder Ihrem Kirchort, der in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden soll? Gerne freuen wir uns über Ihre Mithilfe hierzu. Wenn Sie bereits einen Zugang zu ChurchDesk haben oder jemanden mit einem Zugang kennen, tragen Sie wichtige Termine gerne dort ein, da die Gottesdienst- und Terminübersicht fortlaufend hieraus für die Erstellung der FRANZISKUS-NEWS verwendet wird.

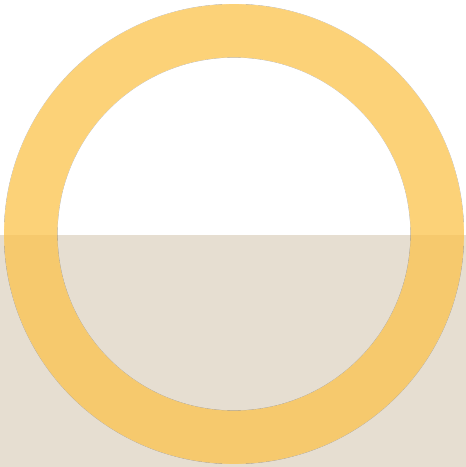
Diese Broschüre wird ebenfalls in seiner digitalen Fassung auf unserer Webseite **www.st-franziskus-offenbach.de** veröffentlicht.

Wenden Sie sich für alle Anliegen, die diese Broschüre betreffen, gerne an die nachfolgende allgemeine Kontaktmöglichkeit:

Leitungsbüro St. Franziskus Offenbach
Obere Grenzstraße 125 Tel.: +49 (0)69 85709460
63071 Offenbach am Main E-Mail: leitung.offenbach@bistum-mainz.de

Ansprechpartner:innen: Christel Zisch, Koordinatorin Marcella Luft-Weber

FRANZISKUS-NEWS
Aktuelle Informationen und Termine der Pfarrei St. Franziskus Offenbach
Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Offenbach (KdöR), Obere Grenzstraße 125, 63071 Offenbach am Main // **V.i.s.d.P:** Pfarrer Andreas Puckel // **Redaktion:** Marcella Luft-Weber, Pfarrer Andreas-Puckel, Christel Zisch, Dennis Lat // **Layout:** Dennis Lat // **Bildnachweis:** Titelseite © Ute Qualing / Pfarrbriefservice.de, ansonsten wie jeweils angegeben // **Druck & Auflage:** WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang, 1100 Stück // **Erscheinungshinweis:** Diese Broschüre erscheint in der Regel alle zwei Wochen. Die nächste Ausgabe wird am Wochenende 07. / 08. Juni veröffentlicht. Redaktionsschluss hierfür ist der 27. Mai 2025, 10.00 Uhr. // **Allgemeiner Hinweis:** Die Redaktion behält sich vor, Informationen zu kürzen, zu überarbeiten oder bei verspäteter Einreichung nicht zu veröffentlichen.



Aus Liebe zur Gemeinschaft im Glauben.

© 2025, St. Franziskus Offenbach